

Neubau der Integrierten Leitstelle (ILS) in Essenbach ist in Betrieb gegangen

Eine neue Heimat für die II2



Knapp zwei Jahre nach Baubeginn ist die Integrierte Leitstelle Landshut in Essenbach in Betrieb gegangen.

FOTOS: CARINA WEINZIERL, LANDRATSAMT LANDSHUT

Nach rund zweijähriger Bauzeit ist es nun so weit: Die neue Integrierte Leitstelle (ILS) in Essenbach (Landkreis Landshut) hat den Betrieb aufgenommen. Künftig werden alle Notrufe, die aus dem Landkreis und der Stadt Landshut sowie den Landkreisen Dingolfing-Landau und Kelheim abgesetzt werden, von den Disponent*innen entgegengenommen und Einsätze umfassend koordiniert: Egal ob es sich um einen Sturz, Herzinfarkt, einen Großbrand oder Verkehrsunfall handelt.

In unmittelbarer Nähe zur Baustelle des neuen Landratsamts ist, dank eines straffen Zeitplans, innerhalb von knapp zwei Jahren das

neue Gebäude der ILS entstanden, das hochkomplexe Technik beinhaltet und nun nach Inbetriebnahme 24 Stunden täglich, sieben Tage die Woche besetzt sein wird.

Materialengpässe und Lieferschwierigkeiten

Die Ausstattung der Arbeitsplätze mit Projektionsbildschirmen und der nötigen Büroeinrichtung ist abgeschlossen, auch die spezielle Leitstellensoftware und Funkausstattung ist einsatzbereit. Ein Kraftakt für alle Beteiligten, da auch vor diesem Bau die allgemeinen Lieferschwierigkeiten und

Materialengpässe keinen Halt gemacht haben und der laufende Betrieb niemals eingeschränkt werden konnte, wie der ILS-Geschäftsführer Armin Haindl erklärt.

Nachdem die bisherige Einrichtung in der Hauptfeuerwache Landshut zu klein geworden war, hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Landshut (ZRF) beschlossen, ein neues Gebäude für die Integrierte

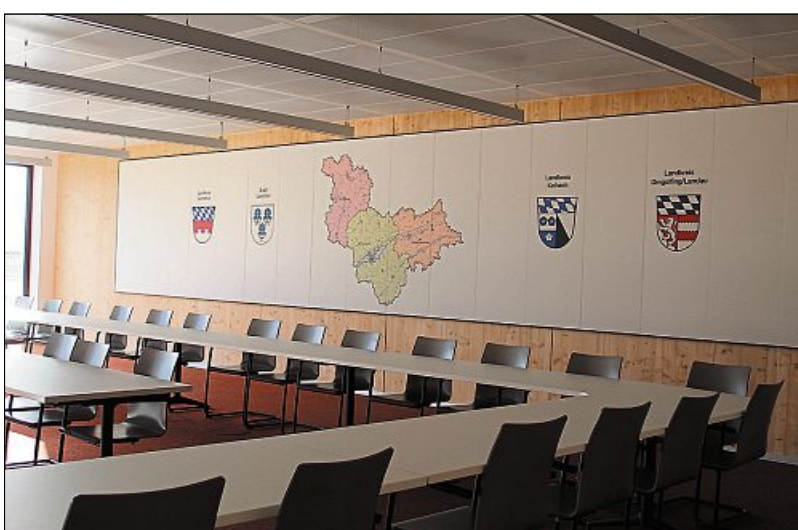
Leitstelle zu bauen. Die Wahl ist letztlich auf ein Grundstück in Essenbach gefallen, in unmittelbarer Nachbarschaft zum neuen Landratsamt. Ausgeführt hat den Bau der Kreiseigene Hochbau des Landratsamts Landshut in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung der ILS.

Das Funktionsgebäude wurde in Holzbauweise errichtet, um es in sehr kurzer Bauzeit auf die Beine stellen zu können. Durch die intensive Nutzung des nachhaltigen

Baustoffs Holz profitieren die Mitarbeiter*innen von einem sehr angenehmen Raumklima.

Neben den Räumlichkeiten im Erdgeschoss, wo sich auch ein großer Lagebesprechungsraum mit modernster Medientechnik findet, wurden auch geräumige Sozial- und Aufenthaltsräume geschaffen. Im Obergeschoss ist ein für derzeit neun Notrufannahmepunkten sehr großzügiger Raum geschaffen worden – er ist der Dreh- und Angelpunkt in der Ar-

beit der Disponent*innen. Um der anhaltenden Bevölkerungsentwicklung in der Region begegnen zu können, ist langfristig eine Erweiterung um zusätzliche Arbeitsplätze möglich – denn eine höhere Einwohnendenzahl bedeutet automatisch auch eine größere Anzahl an Notrufen, die koordiniert werden müssen. Somit ist die neue ILS auch langfristig für die zukünftige Weiterentwicklung der Region in jedem Fall gerüstet. > CARINA WEINZIERL



Der Neubau beinhaltet hochkomplexe Technik. Der große Lagebesprechungsraum im Erdgeschoss.

METALLBAU FASSADENTECHNIK
Regensburg

MF

- Planung • Fenster, Türen und Fassaden aus Aluminium und Stahl
- Fertigung • Brand-, Rauch- und Einbruchschutz nach DIN
- Lieferung • Stahlblechtüren und Tore in Norm- und Sonderausführung
- Montage • Stahl - Glaskonstruktionen, Vordächer, Balkone und Geländer
- Wartungsarbeiten und Reparaturen

Kulmbacher Straße 3 · 93057 Regensburg
Tel. 0941 / 604870 · Fax 0941 / 68384 · E-Mail: mf-schneider@t-online.de

AUSFÜHRUNG DER BAUMEISTERARBEITEN

Wir freuen uns, dass wir mit unseren Leistungen zu diesem wichtigen Projekt für die Region beitragen dürfen.

STEININGER
BAUUNTERNEHMEN

Anton Steinger GmbH Bauunternehmen
Austraße 20 · 92431 Neunburg vorm Wald
Telefon: 09672 508-0 · www.anton-steinger.de

Wir gratulieren!

ARISTOTHERM

Christian Kliche
GmbH & Co. KG
Mendelstraße 5
84030 Ergolding
Tel.: 0871 / 974 25-0
Fax: 0871 / 974 25-90
info@aristotherm.de
www.aristotherm.de

*Qualität zum Fühlen
- gestern wie heute!*

SEHLHOFF
INGENIEURE | ARCHITECTEN

Wir gratulieren zum erfolgreichen Projekt und freuen uns, dass wir als zuverlässiger Partner zum Gelingen beitragen konnten!